Brau- und Backhaus Kloster Graefenthal

Schlagwörter: Brauhaus, Backhaus
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Goch
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Eingangstor des Klosters Graefenthal mit Blick in den Innenhof und das Backhaus (2015).
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



Neben Scheunen und Stallungen fällt auf der linken Seite nach dem Eintritt in das Klostergelände ein traufständiger Bau mit Vordach auf.
Unmittelbar neben dem Wasserdurchlauf gelegen, nimmt das ehemalige Brau- und Backhaus eine zentrale Lage im Wirtschaftshof ein. Es entstand im 16. Jahrhundert und wurde im Mittelalter als „camba“ bezeichnet. Das Gebäude erfuhr verschiedene Umbauten und wurde neuzeitlich landwirtschaftlich genutzt. Der ursprünglich sich anschließende Querflügel wurde 1945 abgebrochen.

Heute ist das Gebäude sehr malerisch und durch den Vorbau markant in seiner Architektur.

(Klaus-Dieter Kleefeld und Julian Weller, LVR-Redaktion KuLaDig 2021)

Brau- und Backhaus Kloster Graefenthal

Schlagwörter: Brauhaus, Backhaus
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1600
Koordinate WGS84: 51° 42 19,15 N: 6° 06 20,03 O / 51,70532°N: 6,10556°O
Koordinate UTM: 32.300.013,07 m: 5.732.229,88 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.507.340,73 m: 5.730.121,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Brau- und Backhaus Kloster Graefenthal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-341996 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**